

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

In Zeiten wie diesen ... Auswirkungen der Überbevölkerung

German original: https://www.figu.org/ch/files/downloads/coronavirus/7_in_zeiten_wie_dieses.pdf

Official Announcement from FIGU Switzerland 17-Apr-2020

English translation from the original German text by Patrick McKnight 26-Apr-2020

In Zeiten wie diesen ... Auswirkungen der Überbevölkerung

In Zeiten wie diesen, da wir gerade infolge der Corona-Pandemie in einer weltweiten Krise stecken, deren Ausmass wir noch in keiner Weise abzuschätzen vermögen, wird in erschreckender Weise offenbar, wie weit wir Menschen uns schon von den natürlich-schöpferischen Gesetzen und den diesen angepassten Lebensweisen entfernt haben. Wir haben uns so weit von ihnen entfernt, dass sich unter Umständen sehr schwerwiegende und für uns negative Folgen ergeben haben, die wir kaum mehr zu bewältigen vermögen, wenn nicht endlich grundlegend umgedacht wird.

Ein Blick in die weite Welt, und wie in den verschiedensten Ländern mit der Bewältigung der Virus-Pandemie umgegangen wird, zeigt zutiefst Erschreckendes und ein unfassbar unmenschliches Verhalten. Seitens vieler Regierungen gibt es ein völliges Versagen, denn die Volksvertreter, die sie eigentlich sein sollten, lassen ihre Bevölkerung vollkommen im Stich, was unzähligen Menschen das Leben kostet oder weiterhin kosten wird. Da sieht man angebliche Krisenbewältigungen, die jeder Menschlichkeit Hohn spotten, weil die völlige Überforderung im Krisenmanagement katastrophale Auswirkungen nach sich zieht, bis hin zu eiskalter Gleichgültigkeit, weil leider nur der eigene Machterhalt der Verantwortlichen der Regierenden im Vordergrund steht. Fakt ist daher, dass vielfach ganz klar in erster Linie einzig die Aufrechterhaltung der Wirtschaftsinteressen vor dem Erhalt von Menschenleben an erster Stelle steht.

Besonders tragisch an der ganzen Sache ist der Umstand, dass auch jetzt in dieser schier ausweglosen Situation das Grundübel für all die menschenunwürdigen Verhaltensweisen nicht erkannt wird, nämlich die masslose Überbevölkerung mit all ihren negativen Auswirkungen, die sie zwangsläufig nach sich zieht.

Die nackten Tatsachen sprechen eine sehr deutliche Sprache, und diese müssten jedem Menschen bewusst und klar werden, wenn er mit offenen Sinnen durchs Leben gehen würde und der

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

In times like these, which we are plunged into a world-wide crisis precisely due to the Corona-pandemic, whose extent we are in no wise able to estimate, it becomes obvious in frightening wise, how far we human beings have already moved ourselves from the natural-creational laws and adapted these modes-of-life. We have moved ourselves so far from them, that under certain circumstances very serious and negative effects have resulted for us, which we hardly will be able to master anymore, if we do not finally fundamentally re-think.

A glance at the wide world, and how the various countries deal with the overcoming of the virus-pandemic, reveals deeply frightening and uncomprehensible unhuman behaviors. On the part of many governments there is a complete failure, because the representatives of the people, which they actually are supposed to be, totally betray their population, which has cost or in addition will cost the lives of innumerable human beings. There one sees the supposed crisis-management ones, who all derisively mock humaneness, because the complete excessive-demand in the crisis management draws catastrophic outcoming effects, up to icy-cold indifference, because unfortunately only the keeping themselves in power, of the responsible ones of the governments, stands in the foreground. The fact is thus manifold entirely clear that first and foremost the maintenance of economic interests solely stands in first place before the preservation of human life.

Especially tragic in the entire matter is the circumstance, in this sheer hopeless situation that also now, the fundamental disastrous thing of all the unworthy of human behaviors is not recognized, namely exorbitant overpopulation with all its negative outcoming effects, which it inevitably entails.

The naked facts speak a very precise language, and every human being must become conscious and clear of this, if he/she were to go through the life with open senses and be mighty of the rational-

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

Vernunft und des Verstandes mächtig wäre. Allein der stetig steigende hohe Bedarf an Lebensmitteln und Gütern aller Art, um die Menschenmassen ernähren und mit den notwendigen Gütern versorgen zu können, führte dazu, dass sich eine unheilvolle globale Abhängigkeit zwischen allen Staaten entwickelt hat. Daraus resultiert ein schier unentwirrbares Knäuel aus Politik, Wirtschaft und Finanzen, deren Drahtzieher von unersättlicher Geld- und Habgier getrieben sind und mit rigoroser Ausbeutung der Erdressourcen einhergehen. Denn auf der einen Seite sind die globalen Abhängigkeiten und der ins Unermessliche und Unersättliche steigende Bedarf an Gütern, wie an Rohstoffen, Erzen, Erdöl, Hölzern etc., durch die stetig zunehmende Erdbevölkerung. Dies, während auf der anderen Seite der Massentourismus ist, der viele Staaten wirtschaftlich am Leben erhält, aber dafür deren unberührte Natur gnadenlos zerstört. Dann kommen dazu auch die vielen Staatsmächtigen, die in keiner Weise fähig sind, ihr Amt in Würde und Verantwortung zu tragen, wodurch alles dazu führt, dass sich unheilvolle Katastrophen ausbreiten können, wie die derzeitige weltweit grassierende Pandemie. Mächtige Konzerne, den Massentourismus vorantreibende Unternehmungen, unfähige und korrupte Regierende usw., alle sind sie im rein materialistischen Macht- und Konsumdenken gefangen, folglich dreht sich dabei alles nur um den Kommerz, den Gewinn, das Profitstreben sowie um Bereicherung, Macht und Machterhalt. Aufgrund dieser Denk- und Handlungsweise, die fernab jeder natürlich-schöpferischen Lebensweise ist, ergibt sich die logische Folge, dass alles nur derart sein kann, dass das drohende Unheil bei seiner Entstehung schlichtweg weder gesehen werden wollte noch weitsichtig erkannt werden konnte. Daher wurde die sich anbahnende Pandemie vorerst dumm-dreist geleugnet und verharmlost; daher wurden auch keinerlei Anstalten gemacht, sofortige notwendige, massive Einschränkungen im Flug- und Reiseverkehr zu veranlassen, wie auch versäumt wurde, die Grenzen zu den betroffenen Ländern zu schließen. Dieses sträflich unverantwortliche Handeln ist nur ein weiterer Ausdruck dessen, dass die meisten der politisch Verantwortlichen – die sich in populistischer Weise in diese Position heben liessen – in keiner Weise dazu fähig sind, weitsichtig, logisch und vernünftig zu agieren. All die negativen Auswirkungen der Überbevölkerung kommen dadurch einmal mehr voll zum Tragen, und das ist jedem der Vernunft und des Verstandes mächtigen Menschen bewusst, und zwar auch, dass der Moloch 'Überbevölkerung' mit all seinen zutiefst unmenschlichen und die Umwelt und alles Leben zerstörenden Auswirkungen uns erdrücken wird, wenn es in

ity and of the intellect. Solely the continuously rising high requirement of food and goods of all kinds, in order to be able to feed the human-crowds and provide them with the necessary goods, led thereto, that a disastrous global dependence between all states has developed. Therefrom results a sheer inextricable knot of politics, economy and finances, whose manipulators are driven by insatiable money-greed and rapaciousness and go forth with rigorous exploitation of the earth's resources. Because on the one side are the global dependencies and in the immeasurable and insatiably increasing requirement of goods, like of raw materials, ores, oil, wood, etc., by the continuously increasing earth population. This, while on the other side is the mass-tourism, which economically keeps many states alive, however for that reason they mercilessly destroy their untouched nature. Then comes in addition also the many mighty ones of state, who in no wise are able to bear their office in dignity and with responsibility, whereby everything leads thereto, that disastrous catastrophes can spread out, like the present worldwide rampant pandemic. Mighty corporations, the mass-tourism drive-forward enterprises, incapable and corrupt governments, etc., all of which are entrapped in the purely materialistic might- and consumption-thinking, consequently everything revolves only around the commerce, the gain, the profit-mongering as well as around the enrichment, might and retention of power. Due to this mode of thinking and action, which are far away from any natural-creational mode of life, arises the logical effect, that everything can only be to such an extent, that the threatening terribleness with its emergence absolutely neither wants to be seen nor farsightedly can be recognized. That is why the looming pandemic was through dumb-impudence initially denied and played down; which is also why absolutely nothing was established as immediately necessary, to initiate massive restrictions in the flight- and passenger-traffic, as also was neglected, to close down the borders of the concerned countries. This criminally irresponsible action is only a further expression, that most of the politically responsible ones - who themselves in popularity wise were lifted into this position - in no wise are able to perform farsightedly, logically and rationally. All the negative outcoming effects of the overpopulation as a result come once more completely to the bearing, and that everyone is conscious of the rationality and the intellect of the mighty human beings, and indeed also, that the juggernaut 'overpopulation' with all its deeply unhuman and destructive outcoming effects will overwhelm us

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

diesem Rahmen weitergeht und nicht umgedacht wird.

Wann kommen wir Erdenmenschen endlich zur Vernunft?

Jede Krise hat aber nicht nur rein negative Auswirkungen, denn wie immer hat im Leben alles zwei Seiten. So kommen auch hier, bei der Bewältigung der Corona-Virus-Pandemie, nebst den gravierenden negativen Folgen – besonders für die Gesundheit der Bevölkerung und die Wirtschaft –, auch positive Dinge zum Vorschein. Diese äussern sich z.B. in einer ungewohnten Solidarität und Einstimmigkeit zwischen gewissen politischen Parteien. Auch die Wirtschaftstreibenden akzeptieren die notwendigen Einschränkungen – wenn teils auch widerwillig –, während auch ein grösserer Teil der Bevölkerung hinter den Beschlüssen steht, die sozusagen über Nacht getroffen werden mussten und umfänglich nicht dem entsprechen, was wirklich notwendig wäre. Es wurden, und es werden nach wie vor, von vielen Seiten zum Wohl für die Gemeinschaft kreative und hilfreiche Ideen entwickelt und umgesetzt. Bei vielen Unternehmungen gab und gibt es kein Konkurrenzdenken, sondern es wird aus der Not heraus geboren, neidlos zusammengearbeitet, um Ideen und Vorschläge auszuarbeiten. Für mich ist dies eine sehr wohltuende, positive Feststellung. Es ist erfreulich und wohltuend zugleich, wahrnehmen zu können, dass – zumindest scheinbar – ein gutes und fürsorgliches Miteinander unter den Menschen doch noch zu realisieren ist und funktionieren kann, wie auch ein fester uneigennütziger Zusammenhalt unter der Bevölkerung erkennbar wird, wenn sich eine Krise ergibt. Es sind gute Ansätze von Menschlichkeit und Nächstenliebe sichtbar, auch quer durch die Politik, dies anstelle des alltäglichen Konkurrenzdenkens. Und das ist genauso auch in der Bevölkerung und unter den Wirtschaftstreibenden, denn auch da sind nun sichtbare gleichartige Verhaltensweisen unverkennbar wahrzunehmen. Es ist ein schönes Erlebnis, das mich auch davon träumen lässt, wie es sein könnte, wenn keine Überbevölkerung bestünde und der unselige Konkurrenzkampf sowie der überschäumende Materialismus und der ungebremste Egoismus die Herzen vieler Menschen nicht mehr so erkalten lassen würde, wie das leider sonst und ohne Krise der Fall ist. Es gibt mir zu denken, wie weit wir uns in unserem normalen Alltagsleben schon von diesen positiven Verhaltensweisen entfernt haben, wie auch, dass die meisten von uns, besonders in der Anonymität der Grossstädte, sich nur mit sich selbst beschäftigen und die Mitmenschen kaum noch wahrnehmen, geschweige denn, dass noch deren Nöte oder Sorgen bemerkt würden; nun, der in der

the environment and all life, if it progresses in this framework and is not rethought.

When will we earth-human beings finally come to the rationality?

Every crisis has however not only pure negative outcoming effects, because as always in the life everything has two sides. Thus, with the overcoming of the Corona-Virus pandemic, along with the serious negative effects - especially for the health of the population and the economy -, also here positive things come to the appearance. These express themselves, e.g., in an unusual solidarity and concordance between certain political parties. Also the economy-driven-ones accept the necessary restrictions - also when partly reluctant -, while also a greater part of the population stand behind the decisions, which so-to-speak must be made over night and do not amply correspond to that, which would really be necessary. It was, and it will be still (*after as before*), creative and helpful ideas are developed and implemented from many sides for the benefit of the community. With many undertakings and there was and is no competitiveness, but rather it is born from out of the hardship, to collaborate without envy, in order to work out ideas and suggestions. For me this is a very soothing, positive realization. It is both pleasing and soothing, to be able to perceive, that - at the very least seemingly - a good and caring cooperation among the human beings can still be realized and can function, as also a solid unselfish cohesion among the population becomes recognizable, when a crisis arises. There are good attempts of humaneness and love for the next one visible, also straight through the politics, this instead of the everyday competitive-thinking. And that is equally also in the population and among the economy-driving-ones, because also now the same kind of behaviors are visibly unmistakable to perceive. It is a beautiful experience, which also lets me dream of how it could be, if no overpopulation existed and the unfortunate competition as well as the over-foaming materialism and the unabated egoism could no longer thus let the hearts of many human beings cool off, as that is unfortunately the case otherwise and without crisis. It makes me think, how far we already have removed ourselves from these positive behaviors in our normal everyday life, how also, that most of us, especially in the anonymity of the large cities, concern ourselves only with ourselves and hardly even perceive the fellow human beings, let alone that, even their hardships or worries would be realized; now, who in the present crisis

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

gegenwärtigen Krise allgemein positive Zustand wird vermutlich nicht sehr lange anhalten, denn schon regen sich wieder von vielen Seiten die Stimmen der Unvernunft, der Besserwisserei und des Widerstandes gegen die getroffenen Massnahmen. Zudem gibt es nach wie vor eine massive negative Beeinflussung in der Bevölkerung, und zwar durch von Geltungssucht getriebene sogenannte Experten, Virologen und Wissenschaftler, die den Ernst der Pandemie oft in geradezu sträflicher Weise herunterspielen oder sehr inhumane Bewältigungsstrategien vorschlagen, womit sie viele Menschen negativ beeinflussen. In ihrem Grössenwahn – völlig von sich und ihrer vermeintlichen Schläue eingenommen – erkennen sie nicht, was sie mit ihren dumm-dreisten sowie verstandvernunftlosen unverantwortlichen Aussagen anrichten.

Hier stellt sich nun die Frage, wie man in richtiger Weise bei einem Ausbruch einer Seuche und dadurch einer drohenden Pandemie vorgehen soll?

Von seiten der FIGU gibt es sehr fundierte Informationen darüber, wie zielführende Massnahmen zur Verhinderung und Ausbreitung einer Pandemie angewendet werden müssten. Dazu verweise ich auf die Auszüge aus Kontaktgesprächen zwischen Billy und seiner plejarischen Kontaktperson Ptaah, die sich mit der Corona-Virus-Seuche bereits am 3. Februar 1995 und neuerlich auch seit dem Monat November 2019 mit deren Auswirkungen auseinandersetzen. Dies auch, indem die Rede davon ist, wie man sich selbst am sichersten vor einer Ansteckung mit dem Virus schützen kann, worauf sich seither die FIGU-Mitglieder weltweit ausrichten. Diese wichtigen, bei Gesprächen genannten und auch schriftlich festgelegten Informationen sind auf unserer FIGU-Webseite veröffentlicht worden, und zwar zusammen mit den sehr dringlich-notwendigen Vorkehrungs- und Verhaltensmassnahmen zur Bekämpfung der Pandemie, die hätten ergriffen und durchgeführt werden müssen.

Diese Corona-Virus-Pandemie konnte entstehen, weil die frühen Warnungen nicht beachtet wurden, und zwar insbesondere von den Staatsmächtigen, wie aber auch von den Bevölkerungen, die alles Warnende missachteten. Und das hatte zur Folge, dass weder frühzeitig noch verantwortungsbewusst das Richtige und Notwendige getan wurde, weshalb keine Vorkehrungen getroffen wurden, um die Seuche zu verhindern. Auch trifft die Schuld die Verantwortlichen in China, die bereits beim Ausbruch der Virus-Verbreitung, die sich erst als Epidemie zeitigte, alle notwendigen Massnahmen

are probably not generally encouraged to the positive state, because already again, from many sides, the voices of the irrationality, condescension and resistance stir against the measures taken. In addition to that, there is still (*after as before*) a massive negative influence in the population, and indeed driven by the craving-recognition of so-called experts, virologists and scientists, who in downright wanton wise often down-play the seriousness of the pandemic or suggest very inhumane coping strategies, with which they negatively influence many human beings. In their megalomania - completely biased by themselves and their supposed shrewdness - they do not recognize, what they cause with their dumb-impudent as well as intellectual-rationality-less irresponsible assertions.

Here poses itself now the question, how is one supposed to proceed in the correct wise with an outbreak of an epidemic/plague and thereby a threatening pandemic?

On the part of the FIGU there is very well-founded information about it, how culmination-point-prominent measures must be used for prevention and propagation of a pandemic. Thereto I refer to the excerpts from contact-conversations between Billy and his Plejaren contact person Ptaah, who carefully study the Corona-Virus epidemic/plague with its outcoming effects already on 3 February 1995 and again in a new form also since the month of November 2019. This also, during the speech of it, is how one can protect him/herself most safely from a contagion (*infection*) with the virus, on which the FIGU members worldwide focus themselves since that time. This important specific information, mentioned in conversations and also written, is published on our FIGU website, and indeed together with very urgently-necessary measures of precaution and behavior for fighting the pandemic, which have to be embraced and must be implemented.

This Corona-Virus pandemic was able to come about, because the early warnings were not considered, and indeed especially by the mightful-ones-of-state, like however also by the populations, who treated all warning with contempt. And that had the effect, that neither early on nor with a sense of responsibility were the right and necessary things done, which is why no precautions were taken in order to prevent the epidemic/plague. The culpability also applies to the responsible-ones in China, who already with the outbreak of the virus-spreading, who not until it led to an epidemic, should have taken all necessary

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

dagegen hätten ergreifen müssen, was aber ebenfalls nicht getan und zudem alles verheimlicht wurde – auch wenn dies bestritten werden wird. Wäre nämlich in richtiger Weise etwas unternommen und getan sowie die Welt informiert worden, dann würde heute keine Pandemie grassieren, weil das Corona-Virus eingedämmt worden wäre, ehe es sich unkontrolliert und schnell über den Planeten ausbreiten und viele Menschenleben fordern konnte. Die an der Corona-Seuche verstorbenen Menschen würden noch leben, und die Menschheit der Erde könnte unbehindert ihrem Alltagsleben nachgehen. Aber auch hier war und ist es wahrscheinlich so wie immer: Wenn Warnungen und Tatsachen von einfachen Menschen gebracht werden, die keine hohen Titel tragen und von böartigen Antagonisten aufgrund von Neid und Hass mit Verleumdungen usw. in Verruf gebracht werden, dann zieht gleichermaßen auch die Öffentlichkeit nach und zerreisst die fälschlich Beschuldigten in der Luft. Folgedem werden dann ihre wissensträchtigen Kundgebungen ignoriert und als Lug, Betrug und Schwindel beschimpft und nicht akzeptiert.

Die genannten Informationen sind von der FIGU also bereits lange zuvor im Internet angekündigt und bekanntgemacht worden, ehe sich die Corona-Virus-Seuche über die Welt ausbreitete und bis heute bereits weit über 100 000 Menschenleben gekostet hat. Doch wie üblich in solchen Fällen, hat in der weiten Welt niemand vernünftig darauf reagiert, um dem Übel frühzeitig entgegenzutreten und dadurch Zigtausende Menschen vor dem Tod zu bewahren – aber eben; was gelten denn die Wissenden im eigenen Land!!! Leider gelten auf unserer Welt nicht Wissen und Wahrheit, sondern in erster Linie Intoleranz, Diffamierung und Glaubenswahn. Glauben und Beten ist wichtiger, als auf eine wissende und warnende Stimme zu hören, die lehrt, dass der Mensch selbst die Initiative zu ergreifen, zu handeln und das Heft der Richtigkeit selbst in die Hand zu nehmen und das zu tun hat, was getan werden muss, anstatt auf Phantasiemären hinsichtlich imaginärer allmächtiger Götter zu vertrauen, von denen niemals weder Liebe, Rat noch Hilfe oder auch nur eine Regung eines Gedankens von Verstand und Vernunft kommen kann und effektiv auch niemals kommen wird, weil sie nur Hirngespinnsten eines Glaubens entsprechen.

Elisabeth Gruber, Österreich

measures against it, which however likewise was not done and in addition everything was hidden - also even this will be contested. If namely anything was in correct wise undertaken and would have been done and as well as if the world would have been informed, then today no pandemic would be rampant, because the Corona-Virus would have been restrained, before it could uncontrolledly and quickly spread out over the planet and claimed the lives of many human beings. The Corona-epidemic/plague deceased human beings would still live, and the humankind of the earth could pursue their everyday life unhindered. However also here it was and is probably thus as always: When warnings and facts are brought by simple human beings, who bear no high title and will be brought in disrepute with calumnies, etc., by malignant antagonists due to envy and hatred, then equally also the public tears after and rips the wrongly blamed ones in the air. Then hence their knowledge-conceived declarations are ignored and are blasphemed as lies, deceit and swindles and are not accepted.

The mentioned information was thus already announced and made known by FIGU long before it was on the internet, before the Corona-Virus epidemic/plague spread out across the world and up to today has already cost far over 100,000 human lives. But as usual in such cases, nobody worldwide has rationally reacted to it, in order to go against the disastrous-thing early on and to thereby protect tens-of-thousands of human beings from the death - however precisely; which then applies to the knowing-ones in the one's own country!!! Unfortunately knowledge and truth does not apply in our world, but rather first and foremost intolerance, defamation and belief-delusion. Belief and praying are more important, then to listen a knowing and warning voice, who teaches, that the human being him/herself has to seize the initiative, to act and to take the control of the rightness into the hand and to do that, which must be done, instead of trusting in fantasy-tales concerning imaginary all-mighty gods, from whom neither love, counsel nor assistance or even an impulsation of a thought of intellect and rationality can ever come and effectively will also never come, because they only correspond to brain-delusions of a belief.

Elisabeth Gruber, Austria

In times like these... outcoming effects of the overpopulation

IMPRESSUM

FIGU Ankündigung

Druck und Verlag: FIGU Wassermannzeit-Verlag, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz
Redaktion: Billy Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz
Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89

Das FIGU-BULLETIN oder FIGU-Sonder-BULLETIN erscheint dreimonatlich und wird auch im Internet auf der FIGU-Webseite veröffentlicht. Mit Abonnement ist das FIGU-BULLETIN gratis, zusammen mit der FIGU-Dreimonatsschrift «Wassermannzeit».

Postcheck-Konto: FIGU, 8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3, IBAN: CH06 0900 0000 80013703 3
E-Mail: info@figu.org
Internet: www.figu.org
FIGU-Shop: http://shop.figu.org



© FIGU 2020
Einige Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist, wo nicht anders angegeben, lizenziert unter
www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/

Die nicht-kommerzielle Verwendung ist daher ohne weitere Genehmigung des Urhebers ausdrücklich erlaubt.
Erschienen im Wassermannzeit-Verlag: FIGU, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti ZH, Schweiz

PUBLISHING INFORMATION

FIGU ANNOUNCEMENT

Printing and publishing house: Aquarian Age Publishing, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Switzerland
Editor: Billy Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Switzerland
Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89

Also the FIGU BULLETIN or FIGU-Special-Bulletin appears quarterly and in the internet on the FIGU website is published. With Subscription the FIGU BULLETIN is free, together with the FIGU three-monthly writing 'Aquarian Age'.

Postal check account: FIGU, 8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3, IBAN: CH06 0900 0000 80013703 3
E-Mail: info@figu.org
Internet: www.figu.org
FIGU-Shop: http://shop.figu.org



© FIGU 2020
All rights reserved.

This work is, where not otherwise specified, licensed under
www.figu.org/licenses/by-nc-nd/2.5/ch/

The not-commercial use is therefore expressly permitted without further approval of the author.
Published by Aquarian Age Publishing: FIGU, 'Free community of interests universal', Semjase-Silver-Star-Centers, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Switzerland